



Mai 2016 | Ausgabe 3



**„Was immer Du tun kannst
oder träumst es zu können,
fang damit an.“**

Johann Wolfgang von Goethe
(1749 - 1832)

Medieninhaber und Herausgeber

Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz
vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Johann Krichenbauer
84508 Burgkirchen a.d.Alz
Max-Planck-Platz 5
www.burgkirchen.de

Redaktion

Alexander Olbort
Tel.: 08679 309 45
redaktion@burgkirchen.de
nächster Redaktionsschluss
Montag 09. Mai 2016

Produktion

Grafik und Druck GmbH Peter Pöllinger
Landsberger Str. 318a
80687 München
Tel.: 089 5467220
www.grafik-druck.de

Copyright

Alle Rechte, Texte, Fotos
(ohne Urheberhinweis):
Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz
Nachdruck, Aufnahmen in Online-Dienste und Internet,
Vervielfältigung auf Daten-Träger wie CD oder
DVD etc. nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Hinweise

Die „Burgkirchner Gemeindezeitung“ informiert monatlich
über Interessantes in und um Burgkirchen.
Die Inhalte unserer Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt.
Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte
können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.

Die „Burgkirchner Gemeindezeitung“ erhalten alle
Haushalte in Burgkirchen kostenlos zugestellt.
Im Gemeinderat wurde beschlossen, dass diese
Zeitung frei von Parteipolitik zu sein hat.

Anregungen und Textvorschläge nimmt die Redaktion
gerne entgegen.

Titelbild

Karin Kirst-Scholz
„Freibad“

Grüß Gott, liebe Bürgerinnen und Bürger,

Kaum hat das neue Jahr begonnen, schon steht Pfingsten vor der Tür. Die Pfingstferien haben sich ja in den letzten Jahren und Jahrzehnten zur Haupturlaubs- und -reisezeit entwickelt. Jedoch verbleiben in der Heimat immer noch über die Hälfte der Bürgerinnen und Bürger. Doch was kann man machen, wenn die Kinder Ferien haben und die Eltern möglicherweise arbeiten müssen? Eine sehr gute Alternative stellt hier in Burgkirchen das Freibad dar, das auch pünktlich zu Ferienbeginn seine Pforten öffnen wird. Das Burgkirchner Freibad ist nach wie vor eines der attraktivsten und schönsten Freibäder im Landkreis Altötting. An Spitzentagen besuchen über 3.000 Badegäste aller Altersschichten unser Freibad und unterstreichen damit die Beliebtheit dieser Freizeiteinrichtung.

Der Stadt Burghausen bin ich sehr dankbar für die geleisteten Unterstützungen in den für Burgkirchen schwierigen Jahren. Ebenfalls danke ich der VR-meine Raiffeisenbank für die finanzielle Unterstützung unseres Freibad in den vergangenen Jahren mit immerhin 40 T€ pro Jahr. Ohne diese beiden großen Unterstützer wäre unser Freibad möglicherweise nicht zu halten gewesen und hätte wahrscheinlich das Schicksal der Keltenhalle geteilt.

Nun da sich die Gemeinde weiterhin auf einem guten Weg befindet, ist es natürlich selbstverständlich, dass sich die VR-meine Raiffeisenbank wieder zurückzieht und die Stadt Burghausen keine Defizite mehr übernimmt. Gleichsam hat sich die Zusammenarbeit der Bäderbetriebe Burghausen mit der Gemeinde Burgkirchen für beide Seiten als sehr fruchtbar herausgestellt. Aus diesem Grunde wurde der noch bis Ende 2016 laufende Betriebsträgervertrag zwischen Burghausen und Burgkirchen bereits im Winter dieses Jahres neu verhandelt. Der nun abgeschlossene Betriebsträgervertrag hat eine Laufzeit bis Ende 2020.

Die Defizite in Höhe von erwarteten rd. 140.000 € jährlich trägt die Gemeinde Burgkirchen. Ebenso trägt die Gemeinde die Sanierungskosten für das Freibad. Dazu haben wir zusammen mit den Bäderbetrieben einen Sanierungsplan entwickelt, um das Freibad weiterhin attraktiv zu halten. Die Gemeinde wird hierfür jährlich rd. 200.000 € aufwenden. Heuer wollen wir damit beginnen, das Kinderplanschbecken zu erneuern. Nach Abschluss der Badesaison 2016 werden die Bauarbeiten beginnen, damit rechtzeitig zur nächsten Badesaison wieder ein attraktiver Kinderbereich zur Verfügung steht.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, unser Freibad ist ein Teil der Identität Burgkirchens. Deshalb werden wir alles daran setzen, dieses Freibad in eine dauerhaft gute Zukunft zu führen.

Ich wünsche allen Burgkirchnerinnen und Burgkirchner, ob Sie daheim bleiben oder eine Urlaubsreise genießen, frohe und erholsame Pfingstfeiertage.

Ihr

Johann Krichenbauer
Erster Bürgermeister



Freibadsaison 2016

Ab 15. Mai wieder geöffnet!

Pünktlich zum Beginn der Pfingstferien öffnet das Freibad Burgkirchen seine Tore. Die Arbeiten im Freibad haben bereits begonnen damit auch dieses Jahr das wohl schönste Freibad im Landkreis seine Besucher wieder mit all seinen Attraktionen in Empfang nehmen kann. Auch das große Familienfest im Freibad Burgkirchen wird heuer wieder stattfinden. Am Samstag den 16. Juli organisiert das Burghauser Bäderteam gemeinsam mit der VR meine Raiffeisenbank eG und der Gemeinde Burgkirchen das beliebte Sommerfest voll Action, Spaß und guter Laune. Also – Termin schon mal vormerken!

Saisonkartenvorverkauf

Dienstag, 26. April bis Freitag, 29. April

Jeweils von 10.00-18:00 Uhr

Vorverkauf an der Kasse im Freibad Burgkirchen.

Die Saisonkarte gilt ab Kauf bis zur Öffnung des Freibades Burgkirchen am 15. Mai auch in der Erlebnis Badewelt in Burghausen.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

10.30-19.30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag

09.30-19.30 Uhr

In den Ferien

09.30-19.30 Uhr

Bei Regen* (mit Wetterbesserung)

16.30-19.30 Uhr

(Weitere Informationen und Preise unter Telefon: +49(0)8679/1352 oder www.baeder-burghausen.de)

Bürgerzentrum Burgkirchen

Ein Treffpunkt für Kultur und Kommunikation

Mit dem Bürgerzentrum in der Ortsmitte steht für Bürger, Künstler und Veranstalter ein besonderer Treffpunkt für Kultur und Kommunikation zur Verfügung – ein Raum für kulturelle Vielfalt. Neben Veranstaltungs- und Seminarräumen vereinen sich in diesem einzigartigen Gebäude Musikschule, Bibliothek und eine moderne Gastronomie unter einem Dach. Das Bürgerzentrum ist Spielstätte für

Künstler aus den unterschiedlichsten Bereichen und ermöglicht seinen Besuchern ein abwechslungsreiches Angebot an Kunst, Kultur und Musik.

Als Veranstaltungslocation bietet es mit seinen flexibel nutzbaren Räumlichkeiten optimale Voraussetzungen für Ihr erfolgreiches und außergewöhnliches

Event. Ob Tagung, Seminar, Firmenfeier oder Hochzeit – die mit moderner Technik ausgestatteten Räumlichkeiten eignen sich für eine vielfältige Bandbreite an Veranstaltungsarten. Besuchen sie uns und genießen sie einige stimmungsvolle und unvergessliche Stunden in unserem Haus.

Sprechen Sie uns an - wir beraten Sie gern und planen für Sie und Ihre Gäste eine einzigartige und unvergessliche Veranstaltung



Großer und kleiner Saal

Als Herzstück des Bürgerzentrums bietet der große Saal mit Galerie, ausgestattet mit modernster Technik und einem Orchestergraben, Veranstaltungsfläche für eine große Bandbreite an Veranstaltungsarten, wie Messen, Kongresse, Tagungen, Theater, Konzerte, Musicals und viele mehr. Durch die Möglichkeit den großen Saal mit dem kleinen Saal und dem Foyer mit Hilfe einer variable Trennwand zu kombinieren wird eine Fläche für bis zu 650 Personen geschaffen.



Bestuhlung:

Reihe:

650 Sitzplätze

Parlamentarisch:

244 Sitzplätze

Bankett:

356 Sitzplätze

Prüfung:

96 Sitzplätze

Gesamtfläche:

524 m²



Kleinkunsthöhne

Als räumlich unabhängige Kreativzelle des Bürgerzentrums befindet sich im Untergeschoss die Kleinkunsthöhne, auch bekannt als Black Box. Mit ihren 100 m² und einer festen Kinoabstufung im Zuschauerraum ist der Veranstaltungsraum unter anderem für Kino- und Diavorföhungen, Orchester-, Theater- oder Chorproben, Konzerte und kleineren Privatfeiern hervorragend geeignet.



Bestuhlung:
Reihe: 72 Sitzplätze
Gesamtfläche: 100 m²

Kontakt:

Bürgerzentrum
Max-Planck-Platz 11
84508 Burgkirchen a.d.Alz
info@buergerzentrum.net

Ansprechpartner:

Christian Trieflinger
08679 / 309-71
Katja Holmberg
08679 / 309-72

Öffnungszeiten

Mo	8.00-12.00
Di	8.00-12.00 & 14.00-17.00
Mi	8.00-12.00
Do	8.00-12.00 & 14.00-18.00
Fr	8.00-12.00

Neu! Seminarräume jetzt klimatisiert

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Die neuen Klimaanlage in den Seminarräumen funktionieren einwandfrei. Somit können künftig alle Veranstaltungen und Seminare auch an heißen Sommertagen bei angenehmen Temperaturen in den vier Seminarräumen abgehalten werden. Am 05. April wurde das Personal im Bürgerzentrum mit der neuen Technik vertraut gemacht. Die eingebaute Klimaanlage macht einen guten Eindruck, so dass auch bereits mit Planungen für eine effiziente und kostengünstige Klimatisierung für den kleinen und großen Saal begonnen wurde.

Die Vorteile:

- EIP gesteuert (Europäischer Installations Bus). Komfortable und sichere Bedienung der Klimaanlage über Fernbedienung, PC und Handy.
- Sehr effizient und stromsparend.
- Ohne wahrnehmbare Geräusentwicklung im Innen- und Außenbereich.
- Optimale und individuelle Auslegung für jeden einzelnen Raum durch Invertertechnologie.
- Volle Wirkleistung bis 42 Grad Außentemperatur.
- Einsatz umweltfreundlicher Kältemittel



Lernen mit digitalen Medien an der Mittelschule Burgkirchen

Digitales Lernen mit „Tradition“

Lernen mit den sogenannten neuen digitalen Medien hat an der Mittelschule eine lange Tradition: Seit Beginn der 2000er Jahre entwickelte Mag. Wolfgang Baumann eine schuleigene Lerndatenbank. Im Jahr 2003 wurde an der Schule die Lernplattform lo-net2 eingeföhrt und seitdem als Kommunikations-, Organisations- und Übungsplattform genutzt.

In den Jahren 2004 und 2005 nahm die Schule an dem grenzübergreifenden Projekt „BildungOnline – grenzenlos“ teil. In den Schuljahren 2010/11 und 2011/12 waren Schüler der Mittelschule Burgkirchen erfolgreich beim Roboterwettbewerb „FIRST® LEGO® League“ in München.

Schulversuch „lernreich 2.0 – Üben und Feedback digital“

Seit dem Schuljahr 2013/14 erprobt die Mittelschule Burgkirchen in dem Schulversuch „lernreich 2.0 – Üben und Feedback digital“, wie sich die individuelle Förderung und die Fähigkeit zum selbstgesteuerten Lernen durch den Einsatz digitaler Medien in Mathematik, Naturwissenschaften und anderen übungintensiven Fächern weiter steigern lässt. Außerdem sammeln seit dem Schuljahr 2015/16 acht Klassen Erfahrungen mit dem Online-Trainingsprogramm „bettermarks“ im Fach Mathematik. Das Projekt soll den Jugendlichen helfen, digitale Medien als zusätzliche und nützliche Instrumente zu begreifen, um ihren Kompetenz- und Wissensaufbau zu gestalten. Um dieses Ziel erreichen zu können, wurden im Rahmen des Projekts 25 Tablets für den mobilen Einsatz im Unterricht angeschafft.

Projekt „code your life“

Seit Februar 2016 ist die Schule aufgrund der Vermittlung durch Tobias Zech (MdB) am Projekt „code your life“ beteiligt. Im Kern geht es hier darum, Programmieren und Informatik für Jungen und Mädchen im Alter von 10-14 Jahren spannend und aufregend aufzubereiten. So bringen die Kinder echte Miniroboter wie den Sphero Ball zum

Leuchten und animierte Schildkröten zum Zeichnen. Dabei geht es nicht nur darum, Grundwissen und erste Programmierkenntnisse zu vermitteln, sondern ebenso den jungen Menschen dabei zu helfen, Technologien kreativ und produktiv einzusetzen sowie selbstständig innovative Lösungen zu entwickeln.



Bild: Fotolia - Ioannis Kounadeas

Urban Connection – Burgkirchen

Einladung der Burgkirchner Skate Edition

Die Initiative B.S.E. („Burgkirchner Skate Edition“) der Jugendarbeit hat sich seit Jahren erfolgreich etabliert. Junge Brettisportbegeisterte konnten vor ca. 15 Jahren gemeinsam mit ihrem Jugendpfleger, Armin Nachlinger und der Gemeindeverwaltung die Geburtsstunde der Burgkirchner Skater-Bahn feiern, die auch heute noch allen Jugendlichen einen Platz bietet, wo sie ungestört ihrer Leidenschaft nachgehen können, ohne Anwohner zu belästigen oder gar zu gefährden.

Am 21. Mai ab ca. 14.00 Uhr soll die beliebte Sportstätte mal wieder richtig gefeiert werden. Gemeinsam mit dem Burghäuser Graffiti-Künstler Tobias Stockner plant das Jugendtreff (B.S.E.) ein sprichwörtlich farbenfrohes Sommerfest im „Straßen-Stil“.

Dieser Event lädt alle Interessierten vom Jungbürger bis zum „Alten Hasen“ auf unsere Skater-Bahn ein. Alle Partybegeisterten sind aufgerufen, ihre Boards, Rollschuhe, BMX, oder Ähnliches einzupacken, vorbeizuschauen, sich kennenzulernen und gemeinsam Spaß zu haben. Auf dem angrenzenden Bolz-Platz kann auch ohne Rollen und Räder z. B. Fußball, Futsal usw. gespielt werden. Und wer weiß, vielleicht kommt dabei sogar ein kleines Spaß-Turnier zustande.

Den ganzen Tag gibt es musikalische Begleitung satt. Von HipHop über Raggae bis zu Rock, vorwiegend aus den Boxen und zu bestimmten Zeiten legen Live-DJs aus der Umgebung bis ca. 22.00 Uhr ihre Platten auf.

Satt wird man auch an den Marktbuden an denen allen Besuchern internationale Köstlichkeiten angeboten werden. Von deftig bis süß wird für jeden etwas dabei sein. Natürlich fehlen auch gekühlte alkoholfreie Getränke zur Erfrischung nicht. Gemütlich wird's im „Bier- bzw. Saft-Garten“ und auf den angrenzenden Wiesenflächen um in toller Umgebung gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen und sich kennen zu lernen.

Um den Besuchern die „Sprühkunst“ des Graffiti näher zu bringen wird Tobias Stockner einige



„Wände“ bunt bemalen und Tipps und Tricks der Kunst verraten. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht! Wir freuen uns auf euch.



Der Alzkanal

Ertüchtigung einer Lebensader

Am Anfang stand die Wasserkraft. Genauer gesagt: die elektrische Energie aus Wasserkraft. Erst mit ihrer Verfügbarkeit kam es zur Ansiedlung der Chemischen Industrie im Südosten Bayerns. In der Folge entstand mit dem Bayerischen Chemiesiedeldreieck eine prosperierende Region mit über 20 Unternehmen, 20.000 Arbeitsplätzen und einem jährlichen Umsatz von mehr als 10 Mrd. Euro.

Elektrische Energie aus Wasserkraft war auch der Ausgangspunkt für die Erfolgsgeschichte der heutigen Wacker Chemie AG. Mit der Gründung der Alzwerke GmbH und dem Bau des ca. 17 km langen Alzkanals von Hirten nach Burghausen wurde der Grundstein für die Ansiedlung von WACKER gelegt. 1922 ging das größte industrielle Wasserkraftwerk in Deutschland in Betrieb und versorgte die noch junge Wacker Chemie mit Strom. Die umweltverträgliche und nachhaltige Energieerzeugung aus Wasserkraft war der zentrale Standortfaktor für das Entstehen und Gedeihen des Unternehmens.

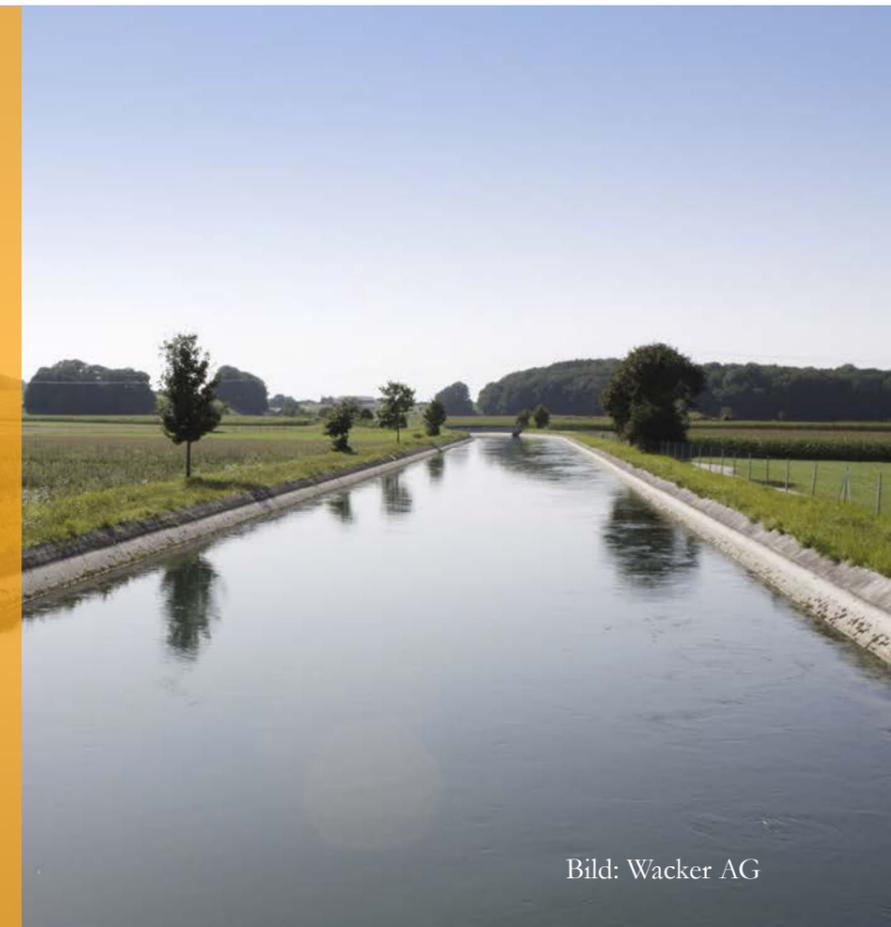
Auch heute noch gilt der Alzkanal als Lebensader von WACKER, da sein Wasser nicht nur der Stromversorgung dient sondern auch zu Kühlzwecken im Werk eingesetzt wird.

Die routinemäßige Abstellung des Alzkanals zur Ertüchtigung der baulichen Substanz ist daher ein wichtiges Projekt für die ganze Region.

Gerade im Gemeindegebiet von Burgkirchen prägt der Kanal die Landschaft, das Interesse an dieser Baumaßnahme ist sehr groß.

Daher lädt WACKER zu einer Informationsveranstaltung am Dienstag, den 10. Mai 2016, ins Bürgerzentrum in Burgkirchen. Beginn ist um 19:00 Uhr, der Eintritt ist frei. Experten von WACKER werden auf die Bedeutung des Alzkanals für die Region eingehen sowie die Gründe für die Abstellung, das konkrete technische Vorgehen und die planerischen Eckdaten dieses Großprojekts erläutern. Im Anschluss an die Präsentationen besteht noch Gelegenheit für eine Diskussion.

Informationsveranstaltung
Dienstag, 10. Mai 2016,
im Bürgerzentrum.
Beginn 19:00 Uhr,
Eintritt frei.
Experten von WACKER werden auf die Bedeutung des Alzkanals eingehen sowie die Gründe für die Abstellung, das konkrete technische Vorgehen und die planerischen Eckdaten dieses Großprojekts erläutern.



Veranstaltungskalender

Mai 2016

Datum Beginn Ende	Eventname	Beschreibung	Veranstalter Veranstaltungsort
4.5.2016 13.30 bis 16.00	Treffen der Senioren Margarethenberg	Muttertagsfeier - Maiandacht	Senioren der Pfarrei Margarethenberg Katholisches Pfarrheim Margarethenberg
6.5.2016 19.30 bis 21.30	Burgkirchener Tanztreff 2016	06. Mai 2016: „Chulu“ - tanzt Freunde - Israelische Tänze Kursleitung: Gisela Maria Maginot	VHS Burghausen (Volkshochschule)
10.5.2016 19.30 bis 21.00	„Das Tagebuch von P'tit Lois, Kind der Revolution“	gelesen und dramaturgisch umgesetzt von Marc Bouvet	Gemeindebibliothek Burgkirchen a.d.Alz Bürgerzentrum Burgkirchen a.d.Alz, Gemeindebibliothek Burgkirchen/Lesecafé
11.5.2016 ab 15.00	Vereinigung der Pensionäre Industriepark Gendorf e.V.	Vortrag „Demenz - was kann man selber tun“ von Herrn Dr.Rieger, KKH Altötting	Vereinigung der Pensionäre Industrie- park Gendorf e.V. Betriebsrestaurant Werk Gendorf
15.5.2016 9.00 bis 17.00	Sudetendeutscher Tag in Nürnberg		Sudetendeutsche Landsmannschaft Nürnberg Messe
26.5.2016	Jahrestag und Wallfahrt der FFW Dorfen zur Nachbarkirche in Asten	Jahrestag und Wallfahrt der FFW Dorfen zur Nachbarkirche in Asten	Freiwillige Feuerwehr Dorfen Ziel noch unbekannt
29.5.2016	4 Tagefahrt Iseosee (Oberitalien)	westlich Gardasee, Bergamo Anmeldung ab 21. März 2016 Abfahrt Kastl 06:00 Uhr	Männerverein Burgkirchen-Kastl e.V. Busfahrt nach Iseosee, Gardasee
31.5.2016 ab 12.00	Halbtages- ausflug nach Kloster Aldersbach	Halbtagesausflug nach Kloster Aldersbach	Vereinigung der Pensionäre Industrie- park Gendorf e.V. Fahrt nach Kloster Aldersbach

Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung

Max-Planck-Platz 5
84508 Burgkirchen a.d.Alz
Telefon: 08679 309 0
Email: rathaus@burgkirchen.de
www.burgkirchen.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Di.: 14:00 - 17:00 Uhr
Do.: 14:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartner/Tel.Nr.

Hauptverwaltung:

Erster Bürgermeister -17
Johann Kirchenbauer

Vorzimmer Bürgermeister -17
Christine Münzer

Zentrale Dienste -39
Evelyne Femicola

Öffentlichkeitsarbeit, Personal-
Geschäftsleiter -45
Alexander Olbort

Personalstelle -29/ -34
Andrea Maurer,
Bettina Bötsch, Elke Wagner

Jugendpfleger -54
Armin Nachlinger

Bauamt:

Abteilungsleiter, Tiefbau,
Grünanlagen, Denkmalpflege,
Liegenschaften, Baugrundstücke -24
Alois Rimmelberger

Vorzimmer Bauamt
Erschließungskosten,

Herstellungs- Ausbaubeiträge -26/ -48
Waltraud Schillmeier
Helga Starflinger

Bauverwaltung -20
Klaus Huber

Spiel- und Bolzplätze,
Zeichenbüro -23
Stephan Wirtz

Gebäudeunterhalt -21
Erich Gottwald

Gebäudemanagement -25
Bernhard Leitsberger

Werkleiter Ver-/Entsorgung -22

Hans Armstorfer

Bauhofleiter 969434
Jakob Neubauer (Mozartstr. 1a)

Wasserwerk 696470
Michael Mayer (Mozartstr. 1a)

Kläranlage 6495
Andreas Hausner (Bruck)

Finanzverwaltung:

Abteilungsleiter Kämmerei,
Feuerwehren, Archiv -44
Thomas Mitterer

Steuerstelle, KVÜ, Abfall- und
Verbrauchsgebühren -30
Christiane Steinbach

Schulen und Kindergärten -18
Renate Breu

Anordnungsstelle -31
Birgit Csellich

Kasse, Vollstreckung -10/ -14
Evi Hasenberger
Anneliese Dirschl

Ordnungs- und Sozialamt:

Abteilungsleiter, Standesbeamter
SL Ordnungsamt -33
Wolfgang Peiskar

Friedhof, Marktwesen -32
Renate Zehentner

Sozialwesen, Standesamtsleitung
SL Einwohnermeldeamt -12
Marianne Lehner-Ecker

Sozial-, Gewerbeamt, Rente -13
Manuela Albrechts

Einwohnermeldeamt
Karin Altenbuchner -40

Friederike Fuchs-Scholz -41
Waltraud Wallner -43

Claudia Reitmeier -43

Bürgerzentrum:
Hausleitung -71
Christian Trieflinger

Veranstaltungsorganisation,
Ticketservice -72
Katja Holmberg

Hausmeister -91
Michael Lemberger

Notarsprechstunde

Kostenlose Rechtsberatung von
Frau Notarin Brigitte Burgmann
Donnerstag, 12. Mai 2016,
15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Vor Anmeldung erbeten unter
Tel.: 08677 989540

Sitzungstermine

Bauausschuss
Di., 3. Mai 2016, 17:00 Uhr
Gemeinderat
Di., 10. Mai 2016, 17:00 Uhr

Asylberatung

Asylbewerber ohne Aufenthaltstitel: (F)
Herr Bashir Nasser (BRK)
Di. 08:30 - 12:00 Uhr und
Do. 14:00 - 17:00 Uhr

Asylanten mit Bleibeberecht im
Rahmen der Migrationsberatung:(F)
Frau Annette Bergmann (BRK)
!!! NEU !!!
Mo. 09:30 - 12:00 Uhr

Hilfe bei der Wohnungsvermittlung
für Asylbewerber (F)
Frau Anette Heidrich (BRK)
Do. 10:00 - 12:00 Uhr
Jeweils in Zimmer 14 im Rathaus.

Wertstoffhöfe

Gendorf, Mozartstraße
in ungeraden Kalenderwochen
Di. bis Fr. von 08:30 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 18:00 Uhr
sowie Sa. von 08:00 - 13:00 Uhr
Hirten, Thal
Sa. 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Müllverbrennungsanlage (ZAS)

Mo. bis Do. 07:30 - 12:00 Uhr
und 12:30 - 16:00 Uhr
sowie Fr. 07:30 - 12:00 Uhr
und 12:30 - 14:30 Uhr.
www.zas-burgkirchen.de



BÜRGERZENTRUM
BURGKIRCHEN A.D.ALZ

**KULTUR IM
MAI 2016**

www.buergerzentrum.net

Tickets unter Telefon 0 86 79 / 309-72
oder online www.inn-salzach-ticket.de



Konzert | **Samstag, 07.05.2016** | 20:00 Uhr

JOHNNY CASH SHOW – Presented by the Cashbags

Johnny Cash war einer der einflussreichsten US-amerikanischen Country-Sänger und -Songschreiber, der 71-jährig im September 2003 starb. Cash war für seine markante Bassbariton-Stimme und den sogenannten „Boom-Chika-Boom“ Sound seiner Begleitband „Tennessee Three“ bekannt. Sein musikalisches Spektrum reichte von Country, Rockabilly, Blues, Folk und Pop bis zum Alternativ Country. Legendär sind seine Gefängniskonzerte Ende der 1960er Jahre.

Am Samstag, dem 7. Mai spielt im Bürgerzentrum Burgkirchen „THE CASHBAGS“, Deutschlands beste Johnny Cash Band auf. Die Fans der US-Sängerlegende bekommen alles zu hören, was ihre Herzen höher schlagen lässt - einen Querschnitt des Schaffens von Johnny Cash. Es geht bei den Songs um Liebe, Gefängnisse, die Eisenbahn, das Sterben und Jesus. Die achtköpfige multinationale Band ist mit Hilfe einer magischen Zeitmaschine in die 50er Jahre zurückgereist und hat den typischen Sound Johnny Cashs und seiner berühmten Begleitband aus den Südstaaten nach Deutschland geholt. Die Truppe um den singenden Charismatiker Robert Tyson (USA) bietet eine mitreißende und abwechslungsreiche Show in stielichen Bühnenkostümen auf der Burgkirchner Bühne – drei Backgroundsängerinnen inklusive. Sängerin Valeska Kunath übernimmt den Part von June Carter, die als Ehefrau von Johnny Cash viele Jahre mit auf der Bühne stand. Alle Klassiker Johnny Cashs werden mit einer solchen leidenschaftlichen Wucht gespielt, das der >Man in Black< verdammt stolz auf diese Jungs gewesen wäre.

| * € 28,70 | ** € 23,20 | Großer Saal | Veranstalter: luckymanconcerts



Vortrag | **Dienstag, 10.05.2016** | 19:30 Uhr

**DAS TAGEBUCH VON P'TIT LOIS
Kind der Revolution**

„Das Tagebuch von P'tit Lois, Kind der Revolution“, gelesen und dramaturgisch umgesetzt von Marc Bouvet, Schauspieler
Mit der deutschsprachigen Rezitation aus einem fiktiven Tagebuch eines jugendlichen Franzosen, der die Umstürze in Paris des ausgehenden 18. Jahrhunderts miterlebt hat, will der französische Darsteller und Regisseur Marc Bouvet seinem Publikum die Französische Revolution näher bringen. Für die Zuschauer im Lesecafé führt der schon über viele Jahre in Burghausen ansässige Künstler über symbolkräftige Gegenstände die epochalen Ereignisse und Auswirkungen auf das moderne Frankreich und der europäischen Gesellschaft vor Augen.

Ein kulturhistorisch-unterhaltsamer Beitrag der Gemeindebibliothek Burgkirchen anlässlich des diesjährigen Europatages am 9. Mai.
Eintritt frei, Spenden werden gerne gesehen.

| Eintritt frei | Lesecafé Bibliothek | Veranstalter: Gemeinde Burgkirchen



Versammlung | **Dienstag, 10.05.2016** | 19:00 Uhr

DER ALZKANAL – Eröffnung einer Lebensader

Am Anfang stand die Wasserkraft. Genauer gesagt: die elektrische Energie aus Wasserkraft. Erst mit ihrer Verfügbarkeit kam es zur Ansiedlung der Chemischen Industrie im Südosten Bayerns. In der Folge entstand mit dem Bayerischen Chemiedreieck eine prosperierende Region mit über 20 Unternehmen, 20.000 Arbeitsplätzen und einem jährlichen Umsatz von mehr als 10 Mrd. Euro.

Elektrische Energie aus Wasserkraft war auch der Ausgangspunkt für die Erfolgsgeschichte der heutigen Wacker Chemie AG. Mit der Gründung der Alzwerke GmbH und dem Bau des ca. 17 km langen Alzkanals von Hirten nach Burghausen wurde der Grundstein für die Ansiedlung von WACKER gelegt. Gerade im Gemeindegebiet von Burgkirchen prägt der Kanal die Landschaft, das Interesse an dieser Baumaßnahme ist sehr groß.

Experten von WACKER werden auf die Bedeutung des Alzkanals für die Region eingehen sowie die Gründe für die Abstellung, das konkrete technische Vorgehen und die planerischen Eckdaten dieses Großprojekts erläutern. Im Anschluss an die Präsentationen besteht noch Gelegenheit für eine Diskussion.

| Eintritt frei | Großer Saal | Veranstalter: Wacker Chemie



Schauspiel | **Premiere Freitag, 13.05. & Samstag, 21.05.2016** | 19:30 Uhr

„WOYZECK“ von Georg Büchner



Woyzeck, ist als Soldat eine erbarmungswürdige Kreatur, von aller Obrigkeit malträtiert und geschunden und am Ende von der eigenen Geliebten betrogen. Das Leben, das er zu führen gezwungen ist, raubt ihm seine Kraft, seinen Verstand und jede Hemmung. Er wehrt sich, in dem er die Liebe seines Lebens ersticht. „Woyzeck“ ist die klassische Geschichte eines Amokläufers und von erschreckender Aktualität. Um seine Familie zu ernähren, ist dieser Woyzeck gezwungen, gleich mehrere Arbeitsverhältnisse einzugehen. Da man sich ohnehin in einer leistungsorientierten Konkurrenzgesellschaft befindet, bleibt alles Soziale auf der Strecke. Von seinen Arbeitgebern wird er gequält, gemoppot und seiner Würde beraubt. Die Nebenwirkungen der medizinischen Experimente, denen er sich zur Aufbesserung der Haushaltskasse unterzieht, geben Woyzeck buchstäblich den Rest, während ihm seine vernachlässigte Frau, in Hoffnung auf etwas Glamour, mit einem sogenannten besser verdienenden und demnach attraktiveren Mann betrügt. Woyzeck ist hier und heute und er zeigt, was mit uns geschehen kann, wenn der letzte Tropfen gefallen ist.

| * € 18,00 | ** € 12,00 | Kleinkunsthöhle | Veranstalter: Theater der Jugend



Schauspiel | **Freitag, 27.05.2016** | 19:30 Uhr

ROBINSON KRUSOW – Kammerstück



Robin Krusow ist 15 Jahre alt und hat sich perfekt in seiner virtuellen Welt eingerichtet. Seine Eltern arbeiten im Ausland. Nachdem er die Zulassungsprüfung für seinen Internatsplatz absichtlich in den Sand gesetzt hat, darf er seine Eltern nach Damaskus begleiten. Für die Verhältnisse in Syrien zeigt er kein Interesse, schließlich ist das nicht seine Welt. Als die Rebellen des IS das Diplomatenviertel von Damaskus stürmen, ändert sich alles für Robin Krusow. Der Hubschrauber, der ihn aus dem umkämpften Damaskus bringen soll, wird abgeschossen und Robin findet sich als einziger Überlebender auf einem Müllberg in der Wüste wieder. Jetzt ist Robin gezwungen sich mit der Realität auseinanderzusetzen. Trotz aller Widrigkeiten gelingt es ihm, zu überleben. Er schafft sich sein eigenes kleines Reich, fühlt sich als der alleinige Herrscher des Müllberges und ist zum ersten Mal wirklich glücklich, bis eines Tages eine Gruppe von Dschihadisten auftaucht, die einen ihrer Konvertiten aus Europa auf eine letzte Probe stellen wollen. Robin verliert von einem Augenblick auf den anderen Alles, was er sich so mühsam aufgebaut hat, seine Souveränität, sein Selbstbewusstsein, sein neues Leben. Die Angst lässt ihn langsam seinen Verstand verlieren. Für ihn gibt es nur noch eine Chance: er muss sich dieser Bedrohung stellen.
Stücklänge 70 min ohne Pause

| * € 18,00 | ** € 12,00 | Kleinkunsthöhle | Veranstalter: Theater der Jugend

SONSTIGES



**Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes**

Versammlung | **Montag, 23.05.2016** | 16:30 - 20:00 Uhr

Blutspende BRK

Das Thema Blutspende braucht gesellschaftliche Aufmerksamkeit! Schwer Kranke Patientinnen und Patienten brauchen Blutkonserven – allein in Bayern etwa 2.000 täglich! Mit Ihrer Blutspende helfen Sie Menschen.

| Eintritt frei | Kleiner Saal, Foyer | Veranstalter: Blutspendedienst BRK



Versammlung | **Sonntag, 29.05.2016** | 15:00 Uhr

CAFÉ INTERNATIONAL

Im Café International treffen sich Menschen jeder Herkunft und Kultur, Einheimische, Asylbewerber und Zugezogene, Jung und Alt, um miteinander ins Gespräch zu kommen und voneinander zu erfahren.

| Eintritt frei | Kleiner Saal | Veranstalter: Gemeinde Burgkirchen

Ausstellung | **Mo., 02.05. - Sa., 07.05.2016** | Öffnungszeiten Bürgerzentrum

40 JAHRE JUGENDROTKREUZ BURGKIRCHEN

Das Jugendrotkreuz Burgkirchen feiert dieses Jahr ihr 40-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund organisiert der Verein eine Ausstellung im Foyer des Burgkirchner Bürgerzentrums. Die Ausstellung beinhaltet eine Chronik der Ortsgruppe mit vielen Bildern und Informationen aus den letzten 40 Jahren. Zusätzlich gibt es die ehemaligen Uniformen und auch die Erfolge bei den verschiedensten Wettbewerben zu bestaunen. Gesammelte Presseartikel werden auch ihren Platz bei der Ausstellung finden.

| Eintritt frei | Foyer | Veranstalter: Jugendrotkreuz Burgkirchen



Konzert | **Freitag, 06.05.2016** | 20:00 Uhr

SACARIUM – and Metallica for all

Die Metallica Tribute Band Sacarium hat mit Tobias Regner einen Frontmann allererster Güte, der die Songs so authentisch singt, dass man ihn nicht mehr vom Original unterscheiden kann. Wer „Nothing Else Matters“ gesungen von Tobias gehört hat, der weiß, was Gänsehaut pur ist!
2001 gegründet, spielt man seither Show um Show und konnte sich so eine große Fanbasis erarbeiten. Ethische ausverkaufte Hallen und Clubs in Deutschland und im Ausland sprechen eine deutliche Sprache. Die vier Jungs waren unter anderem auch schon im Vorprogramm von Tito & Tarantula (From Dusk Till Dawn), Megahertz, DieHappy, GuanoApes und JBO gefragt.
Dabei ist ein Auftritt der Band nicht nur etwas für eingefleischte Metallca-Fans. Auch die Rockfans, die die Hits der Band kennen kommen voll auf ihre Kosten. Die Live-Show der Jungs ist intensiv und man spielt sich durch die Höhepunkte der Schaffensphase von Metallica. Songs wie „Wherever I May Roam“, „Enter Sandman“, „Creeping Death“, „Fade To Black“ und „Seek And Destroy“ sind mittlerweile unsterbliche Klassiker.
Aber auch Perlen wie „Harvester Of Sorrow“ oder „Fuel“ haben den Weg ins Programm gefunden und werden jeden Rockfan begeistern.

| * € 19,90 | AK € 22,00 | Großer Saal | Veranstalter: Hel - O - Events

Verein Naturnahe Alz

100.000 Euro für die Alz-Renaturierung

Die Unterstützung der Alz-Renaturierung hat er sich auf die Fahnen geschrieben – jetzt folgen Taten: Der Mitte letzten Jahres von Unternehmen gegründete Verein Naturnahe Alz e.V. wird 2016 Renaturierungsmaßnahmen in der Alz fördern: Insgesamt 100.000 Euro werden für Maßnahmen zwischen Hirten und Garching sowie Emmerting und Burgkirchen zur Verfügung gestellt.

Wie der Gutachter Dr. Seifert vom Büro für Naturschutz-, Gewässer- und Fischereifragen (BNGF) zwischenzeitlich feststellte, zeigen die bisherigen Renaturierungsmaßnahmen in der Alz große Wirkung: die Fischdichte und Artenvielfalt nehmen in den renaturierten Bereichen deutlich zu. Der Verein Naturnahe Alz beschloss jetzt, das Wasserwirtschaftsamt (WWA) bei der Umsetzung zweier

weiterer Projekte für das Ökosystem Alz zu unterstützen. In den Flussabschnitten Emmerting-Burgkirchen (Fkm 10 bis 13) und Hirten-Garching (Fkm 19 bis 30) wird das Wasserwirtschaftsamt mit finanzieller Unterstützung des Vereins weitere Strukturmaßnahmen zur Stärkung der Biodiversität des Flusses vornehmen. Vorgesehen ist ein Betrag von 50.000 Euro je Flussabschnitt – insgesamt also 100.000 Euro.

Die vorgesehenen Strukturmaßnahmen zur Renaturierung in diesen Abschnitten bestehen unter anderem aus dem Einsatz von Flussskies und Struktursteinen sowie dem Einbau von Raubäumen. Dadurch können weitere Lebensräume und Rückzugsgebiete für Fische und andere Kleinlebewesen geschaffen werden.

Verein Naturnahe Alz

Der Verein „Naturnahe Alz“ ist eine Initiative von Unternehmen aus dem Bayerischen Chiemgauer Dreieck, die sich in enger Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt Traunstein für die nachhaltige Renaturierung der Alz von Trostberg bis zur Mündung in den Inn einsetzt. Die Mitgliedsunternehmen leisten damit einen Beitrag, das Ökosystem Alz zu bewahren und zu stärken. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und ist selbstlos tätig. Dem Verein gehören an:

Archroma Germany GmbH, Clariant Produkte (Deutschland) GmbH, Dyneon GmbH, InfraServ GmbH & Co. Gendorf KG, Global Amines Germany GmbH, Hamburger Rieger GmbH & Co. KG, Vinnolit GmbH & Co. KG und Wacker Chemie AG.

Weitere Informationen finden Sie auf: www.naturnahe-alz.de



Für Fragen steht Ihnen zur Verfügung:
Naturnahe Alz e.V.
c/o Industriepark Werk GENDORF
Industrieparkstraße 1 | 84508 Burgkirchen
Tilo Rosenberger-Süß
Tel. +49 8679 7-5393
Fax +49 8679 7-3087
info@naturnahe-alz.de



Erfahrungsbericht JWM Madrid

SVGB bei Jugendweltmeisterschaft im Ju-Jutsu

Die Ju-Jutsu Jugendweltmeisterschaft, die vom 18.-20.03. in Madrid ausgetragen wurde, war ein grandioser Erfolg und ein ganz besonderes Erlebnis für zwei Sportler des SV Gendorf Burgkirchen.



Bild SVGB, Theresa und Simon Attenberger

Mit 8 Gold-, 1 Silber- und 7 Bronzemedailles holte das deutsche Team 25 Prozent aller möglichen Medaillen und gewann auch, was den Senioren bisher verwehrt blieb, im Teamwettbewerb erstmals den Weltmeistertitel.

Ju-Jutsu Wettkampf-Formen:

Es gibt drei Wettkampf-Formen: Duo, Fighting und Ne Waza. Die Geschwister Simon und Theresa Attenberger gingen in der Disziplin „Fighting“ auf die Matte. Hier stehen sich zwei Kämpfer gegenüber, die in drei Parts (Schlagen, Werfen und Bodenkampf) versuchen, die meisten Treffer zu setzen, den Gegner zu werfen und ihn am Boden für 15 sec festzulegen.

In der mehrmonatigen Vorbereitungszeit absolvierten die Geschwister Attenberger unzählige Trainingseinheiten sowohl mit ihrem Heim- und Landestrainer Andreas Knebl als auch mit ihren Kaderkollegen im Landes – und Bundeskader. Und das Ergebnis gibt den Trainern Recht – bestens vorbereitet machten sich die beiden auf den Weg nach Madrid.

Am Freitag waren die beiden Talente des SV in ihren Einzeldisziplinen dran: Theresa startete bei den Damen bis 70kg: obwohl sie vor den Kämpfen unglaublich nervös war, haben sie Freunde aus dem Team gut aufgefangen, sie mental unterstützt und so war letztendlich ein fokussiertes Kämpfen möglich. Jeden ihrer Kämpfe beendete die Studentin vorzeitig durch technische Überlegenheit. Sogar im Finale ließ sie ihrer Gegnerin aus Frankreich keine Chance und siegte in nur 53 sec.

Besonders auffällig im Vergleich zu anderen Wettkämpfen dieser Art war die Organisation an den Wettkampftagen. Organisatoren holten die Athleten in den Aufwärmhallen ab und brachten sie zur richtigen Matte, die Kämpfe begannen ziemlich genau nach Zeitplan.

Auch Simon, der zum ersten Mal und als einer der Jüngsten in der Altersklasse U21, -69 kg antrat, gestand: „Ich war vor meinem ersten Kampf enorm nervös, was jedoch von Kampf zu Kampf leichter wurde. Nur wurden gegenläufig meine Beine immer schwerer und der ganze Körper schwächer.“ Mit einem Augenzwinkern fügte er hinzu: „Ich musste ja im Gegensatz zu meiner Schwester auch vier der fünf Begegnungen über die volle Zeit von drei Minuten kämpfen! Aber durch die Unterstützung des Teams bin ich wieder recht schnell auf die Beine gekommen und konnte mit Vollgas weiterkämpfen. Vor dem Finale war die Nervosität jedoch am schlimmsten: da mich das gesamte Team anfeuerte und mein Bundestrainer Andreas Kuhl mich

perfekt auf das Finale eingestimmt hatte, konnte ich auch hier einen kleinen Vorteil erkämpfen und den Titel gewinnen.“

Darüber hinaus präsentierte sich die U21 Mannschaft als ein außergewöhnliches Team mit einem unglaublichen Teamzusammenhalt. Dies zeigte sich auch bei dem Teambewerben am letzten Tag im Fighting, die ein Höhepunkt dieser Meisterschaften waren und in sieben Gewichtsklassen ausgekämpft wurden. Generell werden pro Team die Männerklassen -62kg, -69kg, -77kg, -85kg und +85kg bestritten, bei den Frauen die Klassen -62kg und +62kg. Es steht je ein Athlet pro Gewichtsklasse auf der Matte. In Einzelduellen werden die Sieger der Gewichtsklassen ermittelt und das Team mit den meisten Siegen gewinnt die Begegnung. Die Bundestrainer nominierten 14 Kämpfer für die Teamkämpfe, die geschlossen durch die drei Begegnungen marschierten und sich gegenseitig bei Sieg und bei Nie-

derlage unterstützen. Die beiden Vorrundenkämpfe gegen Frankreich und Dänemark entschied Team Deutschland mit jeweils 4:3 Siegen ziemlich knapp. Im Finale gegen Italien war nach der 5. Begegnung, die Theresa Attenberger nach 40 sec vorzeitig beendete, das WM Mannschafts-Gold gesichert. Simon und Theresa konnten zu dem Erfolg ihrer Mannschaft insgesamt fünf Siege beisteuern.

Für beide war es ein tolles Erlebnis, bei den ersten Mannschaftskämpfen der U21 an den Start zu gehen und letztendlich jeweils einen Doppel-WM-Titel nach Hause zu bringen.

Aber nicht nur Leistungssportler finden in der Ju-Jitsu Abteilung eine sportliche Heimat: Im Breitensporttraining fördern qualifizierte Trainer die Fitness und das Selbstbewusstsein der Teilnehmer, schulen die Selbstbehauptung und Selbstverteidigung und bereiten auf Gürtelprüfungen vor.

Auf gute Nachbarschaft!

Lärm vermeiden – Ruhe schützen

Das Wetter lockt alle ins Freie. Endlich mal wieder in der Sonne die Ruhe genießen. Auch im Garten und rund ums Haus ist wieder einiges zu tun. Doch Vorsicht, des einen Freud ist womöglich des anderen Leid. Zu einer guten Nachbarschaft gehört deshalb auch die gegenseitige Rücksichtnahme. Der knatternde Rasenmäher, das überlaute Radio, die rauschende Gartenparty, verschiedene Heimwerkerarbeiten und anderes mehr sind nicht selten Anlass zu nachbarschaftlichen Unstimmigkeiten. Dabei gilt, auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen, in öffentlichen Anlagen und in der freien Natur sind Radiolärm und Ähnliches nicht gestattet. Weiter sind zum Schutz der Sonn- und Feiertage an diesen Tagen öffentlich bemerkbare Arbeiten, die geeignet sind, die Ruhe zu beeinträchtigen, nicht erlaubt.

Zeitlich eingeschränkt sind an Werktagen von Montag bis Samstag, ruhestörende Haus- oder Gartenarbeiten, jeweils von 7:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr erlaubt.

Angebote für Familien

bietet die Kolpingfamilie Burgkirchen a.d.Alz

Vor gut zwei Jahren hat sich unter dem Dach des familienorientierten Sozialverbandes ein Kreis von jungen Familien gebildet, die sich kontinuierlich zu verschiedenen Aktivitäten treffen. „Eltern gemeinsam für Kinder“ ist das Motto, das Kindern und Eltern gleichermaßen gefällt und der Garant für eine erfolgreiche Familienarbeit ist.

Bei der Hauptversammlung Anfang April präsentierten Markus und Kerstin Rasch einen eindrucksvollen vielsagenden Bericht über die erfolgreiche Familienarbeit des vergangenen und laufenden Jahres. Ein Winterwochenende im Kolpingfamilienhotel in Teisendorf eröffnete mit einem Paukenschlag die Familienaktivitäten im Vorjahr. Ob drinnen beim Basteln oder beim Bunten Abend oder draußen in der Winterlandschaft in Adlgass/Inzell, Kinder und Erwachsene waren bei allen Programmpunkten mit Begeisterung dabei. Weiter ging es mit einem Familienkegelturnier im Gasthaus Spirkl in Kastl, einem erlebnisrei-

chen Osterspaziergang und einem Sommerfest im Halsbachtal. Das Familienzeltlager am Abtsdorfer See bildete den Abschluss der Sommeraktivitäten. Diese konnten die Besucher des Pfarrfestes am letzten Septembersonntag auf einer Plakatwand am Flammkuchen- und Getränkestand der Kolpingfamilie wieder Revue passieren lassen.

Auch dieses Jahr war und ist einiges geboten: Nach einem Familienwochenende das der 2. Vorsitzende der Kolpingfamilie Burgkirchen a.d.Alz unter dem Thema „Winter – Fasching – Zirkus“ unter dem Dach des Diözesanverbandes Passau anbot, genossen die Familien Winterfreuden beim Schlittenfahren in Adlgass. Ein weiteres Highlight war wieder das Familienkegeln. Erlebnisreich verlief auch der als Stationenlauf ausgearbeitete Familienemmausgang am Ostermontag, bei dem über 30 Kinder und Erwachsene dabei waren. Am 30. April findet eine Familienmaandacht statt, bei der Kinder und Eltern aktiv dabei sein können.

Kommende Termine:

Zum Legen des Fronleichnamteppichs am Vortag des Feiertages sind alle Kinder zum Mitmachen herzlich eingeladen. Nach den Pfingstferien stehen die Besichtigung der Hammer Schmiede in Burghausen, das Basteln von Heumandln und eine Schlauchbootfahrt auf der Alz auf dem Programm. Nach dem diesjährigen Sommerfest der Kolpingfamilie im Halsbachtal, das neben kulinarischen Köstlichkeiten ein buntes Programm für Familien bietet, wird auch heuer wieder ein Familienzeltlager am Zeltplatz des Kreisjugendrings Berchtesgadener Land am Abtsdorfer See stattfinden. Familien der Familiengruppe der Kolpingfamilie Burgkirchen werden zusammen mit den Ministranten von 22. bis 24. Juli ein Zeltlager durchführen, bei dem erlebnispädagogische Spielelemente für Kinder im Vordergrund stehen werden. Interessierte Familien können sich für das Zeltlager bis 15. Juni anmelden.

Nähere Informationen zum Zeltlager und zum Programm der Jungen Familien geben Kerstin und Markus Rasch (Tel. 915722).



„Stahlskulpturen“ am Bürgerplatz

Kunstwerke von Charlie Hofschaller

Seine ersten Gebilde und die Ideen entstanden vor mehreren Jahren, weil er viele schöne und interessante alte und defekte Motorradteile aus seiner Motorrad-Gebrauchtteile Firma einfach nicht wegwerfen wollte. Viele dieser Einzelteile fand er als Metallhandwerker so schön, aufwendig und mit viel Hirnschmalz konstruiert, dass er daraus „Schrottdesign“ und Stahlskulpturen fertigte. Bereits letztes Jahr verzierte die „Ballarina“ den Brunnen am Bürgerplatz. Seit kurzem begrüßt und begleitet der „Walker“ die Besucher ins Bürgerzentrum.

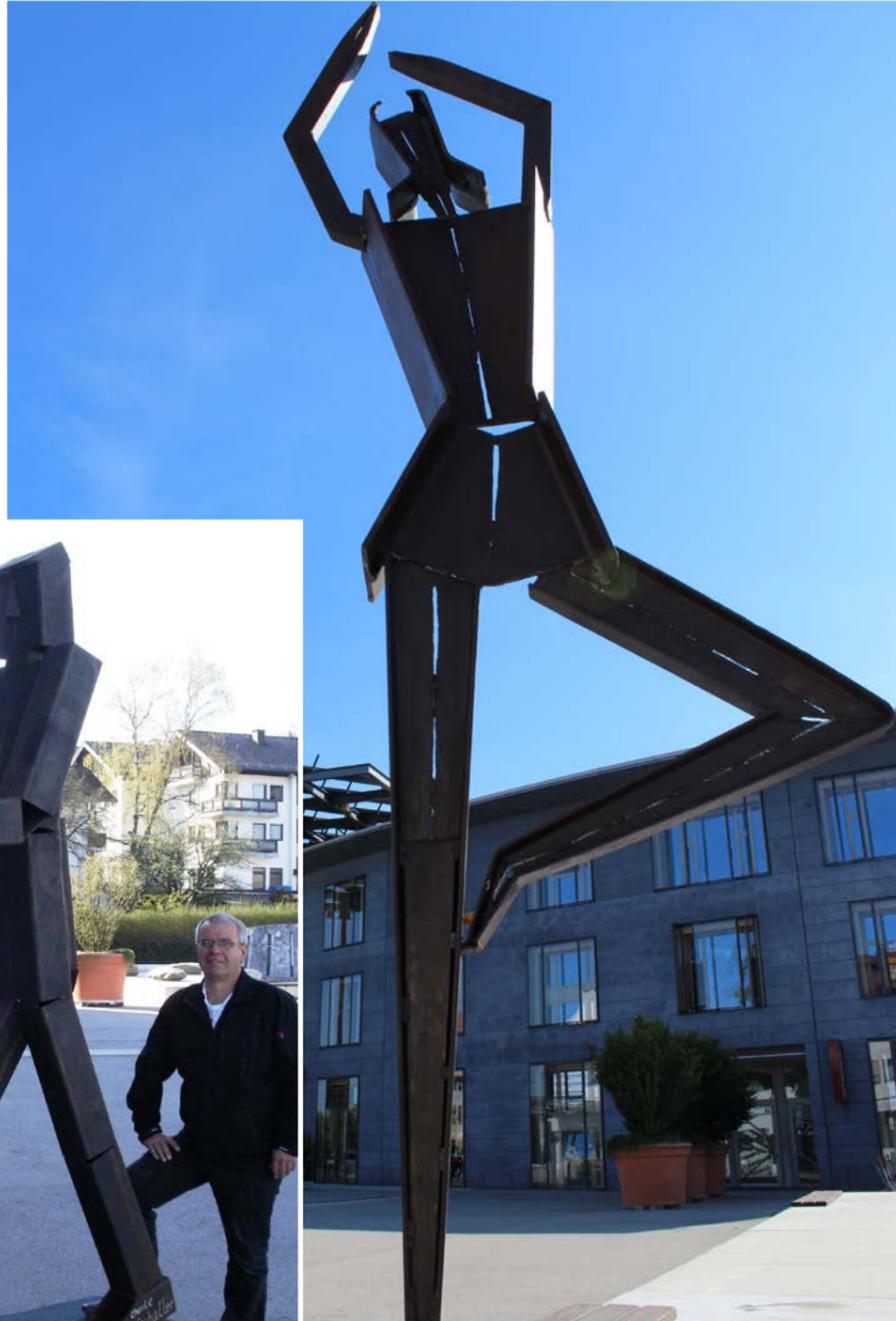


Bild Holmberg

Deutschkurse für Asylbewerber

Verstärkung gesucht

Seit März 2014 bietet die Gemeinde Burgkirchen Deutschkurse für Asylbewerber an. Die Maßnahme wird vom Bayerischen Sozialministerium finanziell unterstützt und von der örtlichen Arbeiterwohlfahrt organisiert. Der Spracherwerb vor Ort soll so bald wie möglich beginnen; denn er ist die entscheidende Voraussetzung für die Integration in allen Lebensbereichen.

Anfang April hat der fünfte Deutschkurs begonnen. Über 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in fünf Gruppen unterrichtet. 15 Lehrkräfte sind momentan im Einsatz. Jede unterrichtet im Normalfall einmal pro Woche, jeweils eine Schuldoppelstunde.

Viele Lehrkräfte sind seit dem ersten Kurs dabei. Ein gutes Zeichen dafür, dass es Freude macht, die ersten Deutschkenntnisse an die neu angekommenen Flüchtlinge und Asylbewerber zu vermitteln. Die Anforderungen sind dabei ganz unterschiedlich; manche Teilnehmer haben nur wenig Lernerfahrung, andere haben eine Universitätsabschluss und sprechen sehr gut Englisch. Die meisten sind lern- und wissbegierig. Probleme in den Gruppen, die es natürlich auch gibt, werden im Lehrerteam besprochen und so gut es geht gelöst.

Interessierte können sich bei Marianne Lehner-Ecker im Rathaus (Telefon: 08679 / 309-42) oder bei Christine Loeffler-Merz, der Organisatorin der Deutschkurse (Telefon: 08679 / 3848) melden. Noch offene Fragen werden dann gerne beantwortet.

Jetzt würde man das Unterrichtsangebot gerne noch erweitern. Immer wieder wird nach einer Möglichkeit zum Deutschlernen für Mütter mit kleinen Kindern gefragt, die noch nicht im Kindergarten sind. Auch ein Angebot am

Nachmittag wäre sinnvoll, um die Vormittagsgruppen zu entlasten. Außerdem wäre es schön, wenn man denjenigen, die unsere Sprache schon sehr gut sprechen eine Art Deutschstammtisch anbieten könnte, damit sie in Übung bleiben. Das alles ist nur mit personeller Verstärkung möglich. Deshalb werden alle Burgkirchnerinnen und Burgkirchner, die Freude am Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen haben, um Unterstützung gebeten. Der Zeitaufwand beträgt zwei bis drei Stunden pro Woche. Eine kurze Schulung für ehrenamtliche Lehrkräfte erleichtert den Einstieg, geeignetes Unterrichtsmaterial ist vorhanden und viele von den Deutschlehrern verfügen schon über ausreichend Erfahrung, die sie gerne weiter geben.

Eine Schulung für ehrenamtliche Lehrkräfte erleichtert den Einstieg, Material für den Unterricht ist ausreichend vorhanden und viele von den Lehrern verfügen über ausreichend Erfahrung, die sie gerne weitergeben.

Unsere Fachberater verstehen Ihre Fragen und wissen die richtigen Lösungen.



Fachhandel
wir beraten & liefern ...

84508 Burgkirchen
Seilerring 9
Tel. 08679-98240
www.mauerberger.de

Kompetenz verbindet



Kompetenz-zentrum Bau Heckestall

Breitbandausbau läuft

Schnelles Internet für weitere 437 Haushalte

Die Industriegemeinde ist bei den ersten Kommunen im Landkreis, mit denen die TELEKOM DEUTSCHLAND GMBH Verträge über den Breitbandausbau unterschrieben hat.

Damit werden die folgenden sieben Erschließungsgebiete, die über das ganze Gemeindegebiet verteilt sind, mit schnellem Internet erschlossen: Pirach, Dorfen mit Plattenberg, Schralling, Schönberg, Kobler am Bach, Rehdorf und das Gewerbegebiet Hecketstall III.

Die Leistungen für den Breitbandausbau wurden im Herbst 2015 ausgeschrieben. Der wirtschaftlichste Bieter war die Telekom, die nunmehr auch den Zuschlag für den Auftrag mit einer Investitionssumme von insgesamt rund 815.000 € erhielt. Nach Abzug der Eigenleistung der Telekom (182.000 €) verbleibt eine Deckungslücke von 633.000 €, die sich der Freistaat Bayern (506.000 €) und die Gemeinde (127.000 €) teilen. Die Telekom steigt nun nach der Vertragsunterzeichnung in die Feinplanung des Ausbaus ein, sucht zugleich eine Firma für die Tiefbaumaßnahmen aus und bestellt das notwendige Material. Sobald alle Kabel verlegt und alle Multifunktionsgehäuse aufgestellt sind erfolgt der Anschluss ans Netz der Telekom. Dies soll bis spätestens Sommer 2017 erfolgen. Dann können die Kunden im Internet mit Angabe ihrer Adresse abfragen, welche Angebote für sie zur Verfügung stehen.

Mit der Fortsetzung des Breitbandausbaus soll wieder eine deutliche Verbesserung in der Abdeckung des Gemeindegebietes erreicht werden. Zusätzlich ist auch ein weiterer Ausbau der LTE-Versorgung für Privatkunden zu erwarten. Auch wenn eine hundertprozentige Abdeckung womöglich nie erreicht werden wird, sollen in Zukunft soweit möglich alle Lücken geschlossen werden. Hierzu wird eventuell auch ein weiteres Ausbau- und Förderverfahren durchgeführt.



Das Bauamt informiert:

Die Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz wird im Mai 2016 die Jennerstraße im Ortsteil Holzen, sowie die Kirchfeldstraße im Ortsteil Obere Terrasse erstmalig fertigstellen.

Bei diesen Arbeiten wird eine Feinschicht als abschließende Deckschicht mit einem Fertiger eingebaut. Im Anschluss werden alle Straßeneinbauten wie Kanaldeckel, Wasserschieber und Hydranten, sowie die Straßeneinläufe auf die neue Straßenhöhe angehoben. Auch werden noch Parkbereiche im Straßenraum als Pflasterfläche ausgeführt.

Der Fuß- u. Radweg entlang der Bahnlinie, die wichtigste Verbindung für alle Radler und Fußgänger nach Gendorf und ins Werk, bekommt in einem Teilbereich eine neue Asphaltdeckschicht.

Dieser Abschnitt erstreckt sich vom Alzsteg bis zur Überführung der Mozartstraße. In diesem Sanierungsbereich wird die alte Deckschicht abgefräht und eine neue Feinschicht mit dem Gehwegfertiger eingebaut. Diese Bauarbeiten werden ebenfalls im Mai 2016 ausgeführt.

Urlaubszeit – Reisezeit

Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Die Urlaubs- und Ferienzeit beginnt. In den nächsten Monaten werden wieder viele Urlauber ins Ausland verreisen. Damit der Urlaub nicht mit einer bösen Überraschung beginnt, sollte jeder vor Antritt der Reise an seine Reisedokumente denken und prüfen, ob der Personalausweis oder Reisepass noch gültig ist. Eine Verlängerung der Dokumente ist nicht möglich, die Ausweise müssen neu beantragt werden. Die Bearbeitungszeit bei der Bundesdruckerei in Berlin dauert ca. 3 Wochen. In der Hauptreisezeit kann sich die Bearbeitungszeit verlängern. Deshalb die Bitte, die Ausweise rechtzeitig zu beantragen. Reisepass und Personalausweis sind persönlich zu beantragen.

Zur Antragstellung bitte mitbringen:

- ein aktuelles biometrisches Passbild
- Geburts- oder Heiratsurkunde
- bisherigen Reisepass bzw. Personalausweis

Die Gebühr ist bei der Antragstellung zu entrichten.

- 59,00 € Reisepass ab 24 Jahre, Gültigkeit: 10 Jahre
- 37,50 € Reisepass bis 24 Jahre, Gültigkeit: 6 Jahre
- 28,80 € Personalausweis ab 24 Jahre, Gültigkeit: 10 Jahre
- 22,80 € Personalausweis bis 24 Jahre, Gültigkeit: 6 Jahre



Auch Kinder, unabhängig vom Alter, müssen sich bei einer Auslandsreise mit einem Ausweisdokument ausweisen können. Kindereinträge im Reisepass der Eltern sind nicht mehr möglich.

Reisedokumente für Kinder:

- Kinderreisepass (Ausstellung bis zum 12. Lebensjahr)
- Personalausweis
- Reisepass
Gebühr Kinderreisepass: 13.- €
Verlängerung des Kinderreisepasses bis zum 12. Lebensjahr: 6.- €

Zur Beantragung sind folg. Unterlagen erforderlich:

- ein aktuelles Passbild
- Geburtsurkunde des Kindes
- Zustimmungserklärung beider Elternteile bzw. Vorlage Nachweis Sorgerecht
- Ausweise der Eltern
Ab dem 10. Lebensjahr muss das Kind den Ausweis selbst unterschreiben.

Für manche Reiseziele (z.B. USA für visafreie Einreise, Südostasien) benötigen auch Kinder einen Reisepass.

Vor dem Beantragen eines Reisedokuments sollte in jedem Fall geprüft werden, ob es zur Einreise in das jeweilige Urlaubsland (gilt auch für die Durchreise) ausreichend ist. Nähere Informationen zu den Einreisebestimmungen erteilen die Botschaft bzw. das Konsulat des jeweiligen Landes, das Auswärtige Amt (<http://auswaertiges-amt.de>) sowie die Reisebüros.

Bei Fragen steht das Passamt der Gemeinde Burgkirchen a. d. Alz unter den Rufnummern 08679 309-40,41,43 oder per E-Mail unter rathaus@burgkirchen.de gerne zur Verfügung.

Wer die rechtzeitige Beantragung eines Reisepasses übersehen hat oder für Kurzentschlossene gibt es gegen Aufpreis einen sog. Express-Pass, der innerhalb von drei bis vier Werktagen ausgehändigt werden kann. In nachgewiesenen Notfällen kann ein vorläufiger Reisepass (dieser gilt jedoch nicht für die visumsfreie Einreise in die USA) ausgestellt werden, jedoch nur dann, wenn ein Express-Pass nicht mehr rechtzeitig zum Reiseantritt eintreffen würde. Die Eilbedürftigkeit ist in diesem Fall durch Vorlage geeigneter Belege (Buchungsunterlagen, Flugticket, etc.) nachzuweisen.

Ebenso ist die Ausstellung eines vorläufigen Personalausweises in Eil- und Notfällen möglich.

Einige Tipps vom Gartenbauverein e.V

Auszug aus „Der Praktische Gartenratgeber“

Arbeiten im Mai :

- Salate, Gelbe Rüben, Kohlrabi, Kohl, Lauch und Kräuter können im Freien ausgesät werden.
- Anlage von Kräuterbeeten, Kräuterrampeln und Kräuterschnecken.
- Schnecken regelmäßig bekämpfen kontinuierlich und dünn verstreut umweltfreundliches Schnecken Präparat ausbringen.
- Neuanpflanzungen: Insbesondere spät im Frühjahr gepflanzte Gehölze regelmäßig wässern, schlecht austreibende Pflanzen bei Bedarf zurückschneiden.

Monatstipps:

- Für frostempfindliches „Tränendes Herz“ Frostschutz bereit halten, besonders schön sieht die weiß blühende Sorte „Alba“ aus.
- Das Laub der Zwiebelblumen, der Tulpen und Narzissen nicht abschneiden, so dass die Nährstoffe wieder in den Zwiebeln gespeichert werden können.

Kontakt:

Franz Eckl, Birkenweg 2 a,
84508 Burgkirchen,
Tel. 08679 1359



Zwei Bauernregeln für den Mai

Wenns an Pankrazi (12. Mai) gefriert,
wird viel im Garten ruiniert.

Das Wetter an St. Urban (25. Mai)
zeigt des Herbstes Wetter an.



Musikschule Burgkirchen

Tag der offenen Tür ein großer Erfolg

Am Samstag, den 09. April 2016 war es wieder soweit, die Musikschule Burgkirchen öffnete ihre Türen, um Interessierten – sowohl Kindern als auch Erwachsenen – einen Einblick zu gewähren und über die verschiedensten Unterrichtsmöglichkeiten Auskunft zu erteilen.

Musikschulleiter Christian Lechner eröffnete den Tag der offenen Tür um 10 Uhr und begrüßte erfreut die vielen Gäste und Interessierten, die bereits von Anbeginn einströmten. Im Großen und Kleinen Saal, im Foyer und im Seminarraum Salzach des Bürgerzentrums wechselten sich musikalische Präsentationen ab. Die beratenden Informationen der Lehrer über das reichhaltige Unterrichtsangebot (siehe auch www.musikschule-burgkirchen.de) wurden mit großem Interesse in Anspruch genommen. Im Rahmen eines Informationsquiz, an dem alle Anwesenden teilnehmen konnten, wurden Unterrichtsgutscheine verlost. Wir gratulieren den Gewinnern: Annika Hensen, Veronika Aigner und Verena Maier.

Beim diesjährigen „Tag der offenen Tür“ bestand die Möglichkeit, dem öffentlichen Junior-Prüfungskonzert beizuwohnen. Die Juniorprüfung (freiwillige Leistungsprüfung) kann seit 2008 an unserer Schule über den VBSM abgelegt werden. Die Mitwirkenden und die Ergebnisse finden Sie auf unserer Homepage: www.musikschule-burgkirchen.de.

Die Kombination aus musikalischen und leiblichen Genüssen vom Restaurant ‚El Mexicano‘, das durchgängig für Speisen und Getränke sorgte, ließen eine sehr entspannte und harmonische Atmosphäre aufkommen.

Insgesamt war es einmal mehr ein sehr interessanter, informativer und reichhaltiger Tag der offenen Tür 2016.

Die Musikschule Burgkirchen

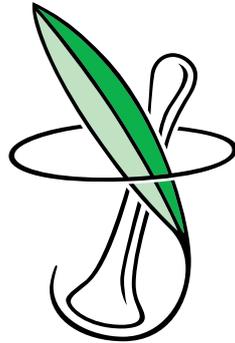
ist als Bildungseinrichtung der Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz eine öffentliche Musikschule. Die Unterrichtsqualität ist durch die Richtlinien des Verbandes deutscher Sing- und Musikschulen gesichert und gewährleistet. Dass eine musikalische Ausbildung die Entwicklung eines jungen Menschen auf allen Ebenen fördert, ist inzwischen weithin bekannt. Aber auch Erwachsene jeden Alters haben die Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen. Gerade hier zeigt sich in den letzten drei Jahren ein zunehmendes Interesse – wie z.B. beim Ensemble „Spätlese“. Die Musikschule Burgkirchen trägt mit eigenen, öffentlichen Veranstaltungen, sowie Beiträgen zu anderen Veranstaltungen zum kulturellen Gesamtangebot der Gemeinde bei. Es macht den jungen Musikern nicht nur Freude, wenn ihr Können vom Publikum anerkannt und gewürdigt wird, die Freude am Erfolg spornt sie auch an und kann den Lernprozess entscheidend fördern.

**Informationen und Anmeldung
im Sekretariat der Musikschule:
Tel. 08679/309-85 od. -83;
Mo./Do./Fr. von 09 - 12 Uhr und
Di./Mi. von 13 - 17:30 Uhr.**





POSTAKTUELL
Ein Service der Deutschen Post
An sämtliche Haushalte



BORROMÄUS APOTHEKE

Ihre Gesundheit ist unser Auftrag

Tiefes Vertrauen und Wissen verbinden wir täglich in unserer Aufgabe, Menschen gesund zu erhalten oder Krankheit in Gesundheit zu wandeln. Eine erfüllende Aufgabe für mich und mein Team die täglich Neuerung erfahren muss, um im besten Sinne für den Menschen wirken zu können.

Ihr Apotheker Wolfgang Lettl

**Ihre Gesundheit in guten Händen.
Erfahrung seit mehr als 38 Jahren.**



Borromäus Apotheke
Max-Planck-Platz 12
84508 Burgkirchen

Telefon: 08679 - 96 60 0
Telefax: 08679 - 96 60 22
Mail: info@borromaeus.de

www.borromaeus.de